

Zu Gast bei den Pustebäumen

Seit einiger Zeit nimmt die Handpuppe Bille regelmäßig an unserem Morgenkreis teil. Sie wohnt in einem Karton, aus dem sie anfangs ganz vorsichtig und sensibel mit den Kindern in Kontakt getreten ist. Nicht allen war diese menschenähnliche, sprechende Handpuppe gleich geheuer. Inzwischen ist sie aber aus der Pustebaumengruppe nicht mehr wegzudenken, die Kinder lieben sie!

Es ist zu einem festen Ritual geworden, dass unsere Bille laut von den Kindern zu unserem Morgenkreis dazu gerufen wird. Die Freude ist groß, wenn sie dann erscheint. Alle Kinder werden von ihr herzlich willkommen geheißen und alle gemeinsam singen wir dann unser Begrüßungslied. Oft bringt Bille etwas mit, wie z.B. das Geschichtensäckchen mit der Geschichte von der großen und der kleinen Ente oder ein neues Lied.

Generell eignen sich Handpuppen sehr gut um die Kinder spielerisch und interaktiv in vielen Entwicklungsbereichen zu unterstützen, wie z.B. in der Sprache oder in den sozialen und emotionalen Fähigkeiten. Schon allein aufgrund ihrer Größe und ihres kindlichen Gesichtes begegnet Bille den Kindern auf Augenhöhe. Sie ist lieb und lustig, sie lacht und fühlt sich weich und kuschelig an. Sie zeigt Interesse an den Kindern, sodass es Spaß macht, mit ihr in Interaktion zu treten. Deshalb wird Bille einen dauerhaften Platz in unserer Pustebaumengruppe haben- wir freuen und auf weitere Begegnungen mit ihr.

